



Liebster Herr Freund!

Tausend Dank für die schönen Albumblätter!
Zugleich bemerke ich Ihnen lieben Dank, daß Sie
mich so freundlich besorgen zu wollen, und
santa Tausend für 6 Stücker nebst 6 Briefen
für mich, welche Sie mir schicken lassen.

Sie werden wohl auch dem berühmten fürstlichen
Kapellmeister des Löwenstein und etwas wissen?

Sie sollen die ganze Zeit Mai oder beginn
Juni zu sehen - wird wohl Ihre Güte bewill
sich als lieber Briefe in ganz selbst
zu erhalten. Gott segne Ihre Ehe, u. lasse Sie
so weit nicht glücklich werden: aber um
die welche Güte sein bitte ich einen freundlichen
Gruß von mir zu erhalten, was Sie sich und
mein gutes Schreiben aufschreiben. Alles
nicht vergessen Sie mich bitten!



Ihr Plan die Pflanzfelder beschyzt zu haben ist
wohl im Writen - wie die schreiben - auf was
weiß ob sich das nicht realisieren lässt, die nicht
wäre zudem falls jaß zu einbringen, und mich in
sich billigt das Karyingyan die für bei mir
bewieszen zu können. Ich was wieder wie
für gesunde haben!

Lustan die mit das einsewiltan klüme
musean, und nicht ist was mich nicht Arigyan =
das fragenwärtling

Poly Klotz haben die einen Gedanken - ein
Ergänzung bei den Karyingyan zu Berlin für
Ordnung: das würde gewiß gute Anklage
finden, und was nicht bei mir Lankbarer Proff,
die Bayrische Künste nicht ausbleiben,
zumal die mich kommt in dem alten Kater
Pradetzky mit dem goldnen Groz mich bewiesen
müssen und - das wissen die das das ist
kannan,

dem gaste es kein selbst, dem merkwürdig
statistisch der geldungzeit Kopf u. Herz sind
jedem Menschen zugehörig, besonders sehr begabten
Naturen.

Verzeihen Sie mein herzlichste freund
sich, ich habe jetzt gar so viel abzutun, werde
daher - so Gott mir die Gnade bewahrt Sie in
Liebe zu sehen - Ihnen wohl befehlen, auch in
Auch ganz weit besser als die besten Pfeifen
der Gassen.

Grußzeit, mit besonderer Herzlichkeit

Jfs

Briefkasten
16 April 1857

geborener Freund
Joh. Ritter v. Alvensleben



Faint, mostly illegible handwritten text in the upper section of the page.



Handwritten text in the middle section, partially obscured by the purple stamp.

Handwritten text in the lower middle section of the page.

Handwritten text in the bottom section, including a large, stylized signature or flourish at the very end.